

Ressort: Politik

US-Präsident Obama würdigt Zusammenarbeit mit dem Papst

Washington, 11.02.2013, 19:36 Uhr

GDN - US-Präsident Barack Obama hat angesichts des baldigen Rücktritts des Papstes die Zusammenarbeit mit Benedikt XVI. gewürdigt. "Michelle und ich erinnern uns gerne an unser Treffen mit dem Heiligen Vater im Jahre 2009, und ich selbst habe unsere gemeinsame Arbeit in den letzten vier Jahren sehr geschätzt", so Obama in einer am Montag veröffentlichten Mitteilung.

Die Kirche spiele dem US-Präsidenten zufolge eine bedeutende Rolle in den Vereinigten Staaten und der Welt. Im Namen aller Amerikaner übermittle das Präsidentenpaar seine Wertschätzung und Gebete. Denjenigen, die nun einen Nachfolger für Benedikt XVI. wählen müssen, wünschte er zudem viel Glück. Das Oberhaupt der römisch-katholischen Kirche hatte am Montag überraschend seinen Rücktritt aus gesundheitlichen Gründen zum 28. Februar erklärt. Laut Vatikansprecher Pater Lombardi soll noch vor Ostern ein neuer Papst gewählt werden.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-7528/us-praesident-obama-wuerdigt-zusammenarbeit-mit-dem-papst.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619